Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 84 (1901)

Protokoll: I. Sitzung der vorberatenden Kommission

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

I.

Sitzung der vorberatenden Kommission

den 4. August 1901, abends 5 Uhr auf dem Rathause in Zofingen.

Vorsitzender: Herr Dr. H. Fischer-Sigwart, Zofingen

Anwesend sind:

A. Jahresvorstand.

Herr Dr. H. Fischer-Sigwart, Präsident.
„ Erziehungsrat E. Niggli, Vicepräsident.
„ Ulr. Ammann, Aktuar.
„ J. Lüscher-Matter, Kassier.
„ Prof. Dr. F. Mühlberg, Aarau.
„ Gust. Straehl, Zofingen.
„ Dr. A. Landolt, Zofingen.
„ Dr. Eug. Suter, Arzt, Zofingen.

B. Centralcomité.

Herr Prof. Dr. C. F. Geiser, Zürich, Präsident.
„ Prof. Dr. A. Lang, Zürich, Vicepräsident.
„ Prof. Dr. C. Schröter, Zürich, Sekretär.
„ Prof. Dr. A. Kleiner, Zürich.
Fräulein Fanny Custer, Aarau, Kassierin.

C. Ehemalige Jahrespräsidenten, ehemalige Mitglieder des Centralcomités, Präsidenten der Kommissionen und Abgeordnete der kantonalen naturforschenden Gesellschaften und der permanenten Sektionen.

Aargau:	Herr	Prof. Dr. F. Mühlberg, Aarau.
	„	Prof. Dr. Hans Otti, Aarau.
Baselstadt:	„	Prof. Dr. F. Burckhardt, Basel.
	„	Prof. Dr. E. Hagenbach-Bischoff, Basel.
	„	Dr. Paul Sarasin, Basel.
	„	Dr. Fritz Sarasin, Basel.
Baselland:	„	Reg.-Rat Bay, Liestal.
	„	Dr. F. Leuthardt, Liestal.
Bern:	„	Prof. Dr. E. Brückner, Bern.
	„	Prof. Dr. E. Fischer, Bern.
	„	Dr. E. von Fellenberg, Bern.
	„	Dr. E. Kissling, Bern.
	„	Dr. Th. Steck, Bern.
	„	Prof. Dr. Strasser, Bern.
	„	Prof. Dr. Th. Studer, Bern.
Freiburg:	„	Prof. M. Musy, Freiburg.
Genf:	„	Prof. A. Rilliet, Genf.
	„	Dr. Ed. Sarasin, Genf.
Luzern:	„	Prof. Dr. H. Bachmann, Luzern.
	„	Dr. E. Schumacher-Kopp, Luzern.
Neuchâtel:	„	Prof. Dr. O. Billeter, Neuchâtel.
	„	Prof. F. Tripet, Neuchâtel.
St. Gallen:	„	Dr. G. Ambühl, St. Gallen.
	„	Dr. H. Rehsteiner, Apoth., St. Gallen.
Thurgau:	„	Sekundarlehrer Engeli, Ermatingen.
Waadt:	„	Prof. Dr. F. A. Forel, Morges.
	„	Prof. Louis Pelet, Lausanne.
	„	Prof. Dr. Renevier, Lausanne.

Zürich:	Herr	Prof. Dr. A. Heim, Zürich.
	„	Prof. Dr. F. Rudio, Zürich.
Winterthur:	„	Prof. Dr. J. Weber, Winterthur.
Ausland:	„	Prof. Dr. E. Schaer, Strassburg.

Verhandlungen.

1. Der Präsident des Jahresvorstandes heisst die Delegierten zur 84sten Jahresversammlung herzlich willkommen und eröffnet die Sitzung.
2. Bei der Verlesung des Verzeichnisses der Mitglieder des Jahresvorstandes, des Centralcomités, der angemeldeten Delegierten der kantonalen Gesellschaften, der permanenten Sektionen und der Kommissionspräsidenten etc. ergibt sich die voranstehende Präsenzliste.
3. Der Centralpräsident, Herr Prof. Geiser, verliest den Bericht des Centralcomités. (Siehe weiter unten.)

   Die daran sich knüpfenden Beschlüsse der Delegiertenversammlung sind folgende:

   A. **Bibliotheksfrage.**

   Die Delegiertenversammlung empfiehlt die Anträge des C. C. betreffend Uebergang der Bibliothek an die Stadtbibliothek in Bern der Hauptversammlung zur Annahme. (Siehe Bericht über die Bibliothek.)

   B. **Concilium Bibliographicum.**

   Der Hauptversammlung werden folgende Anträge des C. C. (siehe Bericht des Herrn Prof. Lang) zur Annahme empohlen:

1. Die S. N. G. ernennt eine bibliographische Kommission, welcher die a. a. O. genannten Aufgaben zufallen.
2. Diese Kommission wird aus den an anderem Orte genannten neun Mitgliedern bestellt, mit Kooptationsrecht.
3. Prof. Schröter wird als Delegierter der S. N. G. am internationalen Botanikerkongress in Genf bezeichnet, um dort für das Concilium Bibliographicum zu wirken.
4. Das Departement des Innern soll um Erneuerung des Kredits von 5000 Fr. für 1902 angegangen werden.

C. **Verschiedenes.**

Mit grosser Mehrheit wird beschlossen, der Hauptversammlung die Ausrichtung eines Beitrages von 100 Fr. an das Haller-Denkmal in Bern zu beantragen.

4. Namens der Quästorin verliest Prof. Schröter den *Kassabericht 1900/1901.* Die Rechnungen sind vom C. C., sowie von einer vom Jahresvorstande ernannten Kommission, bestehend aus den Herren Prof. Mühlberg und Prof. Otti in Aarau, geprüft und richtig befunden worden. Es wird der Hauptversammlung einstimmig deren Genehmigung unter bester Verdankung an die Quästorin, Frl. Fanny Custer, beantragt.

5. Sämtliche *Kommissionsberichte* sind eingelaufen; sie sollen der Hauptversammlung zur Genehmigung empfohlen und zugleich an dieselbe folgende Anträge gestellt werden:

a) Der *Bibliothekkommission* ist für 1902 ein Kredit von 1400 Fr. aus der Centralkasse zu gewähren. Falls das Abkommen mit der Berner Stadtbibliothek zu stande kommt, fällt dieser Kredit dahin.

Wiederwahl der Kommission.

b) Für die *Denkschriftenkommission* soll deren Gesuch beim Bundesrate um den regulären Beitrag von 2000 Fr. und einen ausserordentlichen Beitrag von 3000 Fr. befürwortet werden.

Wiederwahl der Kommission.

c) Das Gesuch der *geologischen Kommission* um den üblichen Kredit von 15,000 Fr., nebst einem weitern Beitrage von 5000 Fr. zur Deckung des in Aussicht stehenden Defizits, soll bei den eidgenössischen Behörden warm empfohlen werden.

Wiederwahl der Kommission.

d) Neben dem bereits zugesicherten Bundesbeitrage von 5000 Fr. soll noch die Gewährung eines Extrakredits von 3000 Fr. an die *geotechnische Kommission* empfohlen werden.

Wiederwahl der Mitglieder.

e) Der *Erdbebenkommission* soll ein Kredit von 100 Fr. gewährt werden.

Wiederwahl der bisherigen Mitglieder, dazu als neues Mitglied: Prof. Charles Sarasin, Genf.

f) Wiederwahl der Kommissionsmitglieder für die *Schläflikommission* und die *Gletscherkommission.*

g) Die *limnologische Kommission* soll einen Kredit von 150 Fr. erhalten; als Ersatz für den verstorbenen Herrn O. Suidter wird Herr Prof. Dr. Hans Bachmann in Luzern vorgeschlagen.

h) Die *Flusskommission* soll 100 Fr. erhalten und wiedergewählt werden.

i) Die *Moorkommission* soll 60 Fr. erhalten und wiedergewählt werden.

k) Der gewöhnliche Beitrag von 1200 Fr. an die *Kryptogamenkommission* soll neuerdings nachgesucht und deren Mitglieder wiedergewählt werden.

l) Das Gesuch um Wiedergewährung eines Bundesbeitrages von 1500 Fr. an die *zoologische Gesellschaft* soll unterstützt werden.

m) Der Budgetentwurf der *geodätischen Kommission* über die Verwendung des gewöhnlichen Kredits von 15,800 Fr. ist an das eidgenössische Departement des Innern weiter zu leiten. Ersetzung des verstorbenen Herrn Prof. Dr. Hirsch durch Herrn Oberst J. J. Lochmann, Lausanne, dazu als neue Mitglieder: Herr Ingenieur Max Rosenmund, Bern, und Herr Prof. A. Wolfer, Zürich.

6. Zum Versammlungsorte für das nächste Jahr wird Genf und als Jahrespräsident Herr Ed. Sarasin bestimmt, was mit Acclamation angenommen wird.

7. Zum Eintritt in die schweiz. naturforschende Gesellschaft haben sich 28 Mitglieder angemeldet. Sie sollen der Jahresversammlung zur Aufnahme empfohlen werden.

Schluss der Verhandlungen.